

„Was hat sich bei Egon 2.0 geändert“

- Personensuche

Standard	Erweitert	Abfragen	Änderungen		
Nachname/Nr.:	<input type="text"/>	Beitragsnummer:	<input type="text"/>	<input checked="" type="checkbox"/> männlich <input type="checkbox"/> Alle PG	Suche
Vorname:	<input type="text"/>	Straße:	<input type="text"/>	<input checked="" type="checkbox"/> weiblich <input checked="" type="checkbox"/> nur Aktive	Person anlegen
Geburtsdatum:	<input type="text" value="14.05.2009"/>	Ort:	<input type="text"/>	<input type="checkbox"/> jurid. Person <input checked="" type="checkbox"/> Gäste anzeigen	Neuanlage

Wie sie sehen können sind zu den bekannten Suchkriterien der Standard-Suche drei weitere hinzugekommen.

Die Beitragsnummer

Hier handelt es sich ähnlich wie die Ursprungsnummer um eine eindeutige Identifikation des Kontos. Dies wird nur vom Wiener Verband genutzt deshalb brauchen die Pfarrgemeinden dieses Kriterium auch nicht weiter beachten

Die Straße

Hier kann nun auch nach einer Straße mitsamt der Hausnummer gesucht werden.

Z.B. Hauptstraße suchen und man erhält alle Leute der Hauptstraße es ist auch möglich eine Hausnummer anzugeben aber bedenken sie, dass so gesucht wird das nach dem letzten Zeichen jedes mögliche Zeichen stehen kann d.h. wenn sie nach Hauptstraße 1 suchen wird auch Hauptstraße 14 z.B. kommen

Der Ort

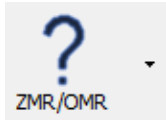
Hier können sie nach einem bestimmten Ort oder Postleitzahl suchen hier gilt genau wie bei der Straße es werden alle nachstehenden Zeichen gesucht.

UrsprungNr	Referat	BeitragsNr	ZgA	Titel	Nachname	Vorname	Geburtsdatum	FamStand	Religion	Straße	PLZ Ort
------------	---------	------------	-----	-------	----------	---------	--------------	----------	----------	--------	---------

Bei der Trefferliste sind zwei neue Felder hinzugekommen, welche sie aber nicht weiter betreffen sondern verbandsspezifische Felder sind

Zum einen das Referat hier würde/wird stehen zu welchem diese Person im Wiener Verband gehört.

Zum zweiten die Beitragsnummer, welche wie schon oben erwähnt eine Identifikation für den Wiener Verband ist



ZMR/OMR

Diese Funktion ist für die Verarbeitung der ZMR/OMR Meldedaten vorgesehen und wird zu einem späteren, passenderen Zeitpunkt noch erläutert.

- Personendetails

Änderungen beim Adressfeld

A screenshot of a web-based address form titled 'Adresse'. The form contains several input fields and dropdown menus. The fields are: 'Adressart:' with a dropdown menu showing 'Hauptwohnsitz'; 'Land:' with a text box containing 'D' and a dropdown menu showing 'Deutschland'; 'PLZ / Ort:' with a text box containing '9' and a dropdown menu showing 'Deutschland'; 'Straße:' with a text box containing 'unbekannt' and a search icon; 'Nr / Zusatz:' with two empty text boxes; 'Zustelladr.:' with a checked checkbox and an 'AdrZu:' text box; and 'Qualität:' with a dropdown menu. At the bottom of the form, there is a small text box containing the information: 'letzte Änderung: 28.04.2008 11:20 von: EGON-SERVER-IZIKE'. The form has a standard window title bar with a play button and a close button.

Wie sie sehen sind ein neues Feld sowie ein Informationstext hinzugekommen.

Der Informationstext zeigt an Wann die letzte Änderung und von wem diese Änderung vorgenommen wurde.

Das neue Feld betrifft die Qualität der Adresse, dieses Feld kann folgende Werte enthalten:

Manuelle Änderung: diese Bezeichnung sagt aus, dass diese Adresse durch einen Bearbeiter angelegt/geändert wurde.

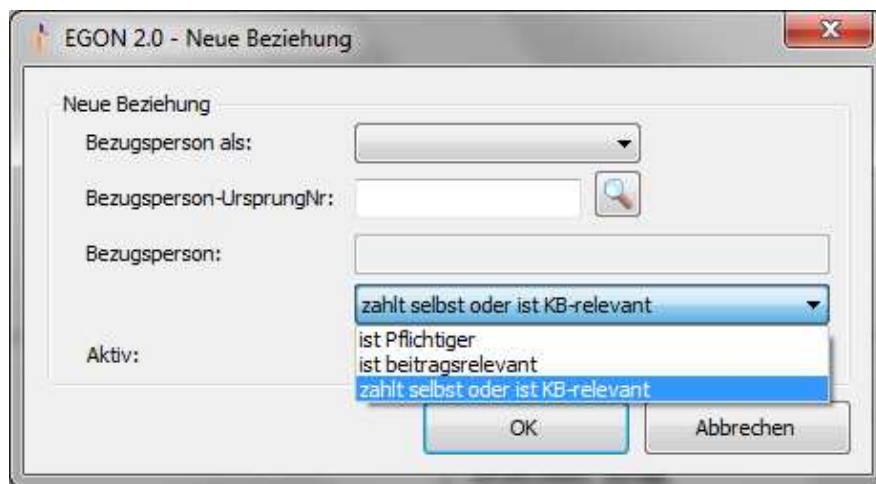
OMR: Diese Adresse wurde durch einen Import von Meldedaten der Gemeinde erstellt

Neuanlage: Diese Adresse wurde im Zuge der Neuanlage einer Person eingetragen

Meldeanfrage: die Adresse wurde nach einer Meldeanfrage eingetragen.

- Beziehungen:

Die nächste Neuerung betrifft die Beziehungen hier kann nun angegeben werden ob diese Person Beitragsrelevant ist.



Dies ist notwendig für eine Kinderüberwachung bzw. ist durch diese Funktion auch gewährleistet das Kinder konform der KbFaO nur einem zur Geltung gebracht werden.

Ist Pflichtiger: Die Person ist selbst beitragspflichtig

Ist beitragsrelevant: Die Person hat eine Beitragsrelevanz für die Ausgangsperson (Kinder bzw. Ehepartner im Haushalt, ...)

Zahlt selbst oder ist KB-Relevant: Dieser Punkt bezieht sich auf eine Altlast der Daten des Wiener Verbandes, darf/kann nicht mehr ausgewählt werden bzw. ist für sie ohne jegliche Bedeutung

Bezieht sich auf Partner, für die ein eigenes Beitragskonto geführt wird.

- KB-Konto:

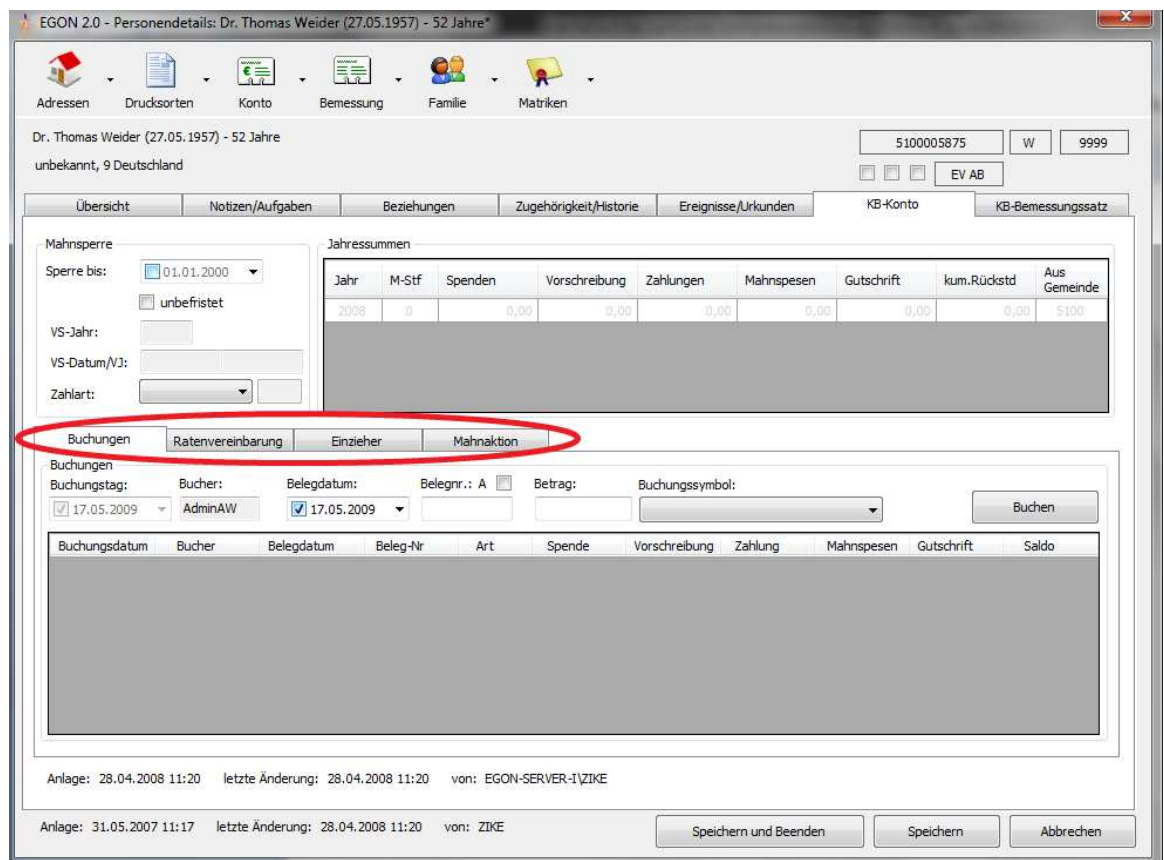
Am KB-Konto haben sich zwei Punkte wesentlich verändert.

Zum einen hat sich der Buchungsteil ein wenig verändert, hier wurde auf Grund der großen Menge an Informationen und Funktionen welche es beinhaltet eine Möglichkeit gefunden um alles übersichtlich anzuordnen.

Deshalb ist alles nun in Karteireiter aufgeteilt diese sind:

Buchungen: Hier ist wie gewohnt der Buchungsteil sowie die Liste der Buchungen untergebracht.

Ratenvereinbarung: Hier ist die erweiterte Version, der mittlerweile bekannten Funktion der Ratenvereinbarung untergebracht.



Ein weiterer neuer Punkt ist im linken oberen Teil des Kontos zu finden.

Mahnsperre

Sperre bis: ▾

unbefristet

VS-Jahr:

VS-Datum/VJ:

Zahlart: ▾

Hier steht nun unvermutet Zahlart, diese Zahlart ist eine Möglichkeit einen Beitragspflichtigen für eine gewisse Zeit (Jahre) im Zuge der Jahresüberleitung einen Bemessungssatz mit einer bestimmten Zahlart zu erzeugen.

Wie funktioniert dies konkret? Sie wählen in der Auswahlliste die gewünschte Zahlart aus (z.B. Selbsteinstufer) danach wird das Feld neben der Auswahlliste aktiv in dem sie das Jahr eingeben können, bis zu welchem diese Zahlart gültig sein soll.

Was passiert nun? Nach dem sie diese Einträge vorgenommen haben, passiert nichts Weiteres automatisch. **(Keine Änderung im bestehenden aktuellen Bemessungssatz!)** Für die nächste Jahresüberleitung wird allerdings ein Bemessungssatz - nicht wie üblich - als Kopie des vorhergehenden mit der eingerechneten Erhöhung erstellt, sondern ein Bemessungssatz mit der von Ihnen vorgegeben Zahlart angelegt.

Wird das Jahr, welches sie gewählt haben, überschritten, so generiert die Jahresüberleitung wieder einen Bemessungssatz mit der Standardzahlart, welche nun in den Gemeindeparametern angegeben werden kann.

Ratenvereinbarung

Buchungen Ratenvereinbarung Einzieher Mahnaktion

Ratenvereinbarung

Jahre: 2006 - 2008 Anzahl: 5 Höhe: € 50,00 Summe: € 250,00 Saldo: € 250,00 Stilllegungsbetrag:

abgeschlossen am: 18.05.2009 ▾ Ratenvereinbarungsstatus: Abgeschlossen ▾ Ausgleichsbetrag: € 20,00

Mahn/Storno-Datum: 01.01.2000 ▾ Ratenbeginn: 01.05.2009 ▾

RA-Abtretungsdatum: 01.01.2000 ▾

Ratenbrief

Briefart: ▾ 18.05.2009 ▾ Zahlschein drucken: Ja ▾

Anlage: 18.05.2009 11:45 letzte Änderung: 18.05.2009 11:45 von: SRV-XBI-1\AdminAW

Die Ratenvereinbarung ist in erster Linie nicht mehr so klein wie in Version 1 und hat ein paar Details mehr, welche allerdings nicht unbedingt von Interesse für sie sind.

Die wichtigsten neuen Felder sind, die Anzeige Wann diese Abgeschlossen wurde, die Festlegung des Datums Wann sie beginnt, der Ausgleichbetrag und einen Status der wählbar ist.

Es kann jetzt auch die alte Ratenvereinbarung bestehen bleiben (natürlich am besten im ausbezahlten Zustand) und man kann eine neue anlegen (zwecks der Historie). Es kann dann - wie bei der Adresse - durch die Ratenvereinbarungen durchgeblättert werden.

Einzieher

Ist eine Funktion für den Wiener Verband und hat keine Auswirkung für Sie

Mahnaktion

Ist eine Funktion für den Wiener Verband und hat keine Auswirkung für Sie

- Gemeinde-Parameter

Wie schon erwähnt kann in den Gemeindeparametern nun eine Standard Einstellung für Zahlart und Zahlmodus gewählt werden.

Standard-Zahlart:	<input type="text"/>
Standard-Zahlmodus:	<input type="text"/>

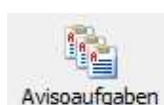
- Bemessungssatz

Auf den ersten Blick hat sich nichts beim Bemessungssatz geändert, doch wenn man genauer hinsieht entdeckt man im Bereich Reduzierung zwei neue Felder neben den Altbekannten Reduzierungen Alleinverdiener bzw. Kinderabsetzbetrag.

Diese Felder sind nun Laufzeiten für die jeweiligen Beträge, welche äquivalent zu der Laufzeit des Freibetrags funktionieren.

Aviso-Listen

Sollen eine Hilfe für die Jahresüberleitung darstellen, um die Konten besser vorbereiten zu können. Hier werden Prüfungen auf die Ermäßigungen und die eingetragene Grundlagen vorgenommen. Nach der Durchführung dieses Punktes erhalten sie auf der Startseite unter dem Menüpunkt Avisoaufgaben die herausgearbeiteten möglichen Problemfälle.



Jahresüberleitung

Die Jahresüberleitung ist nur geringfügig geändert.

Hier ist die Überwachung des Kinderabsatzbetrages hinzugekommen welche als Basis die Beitragsrelevanz aus den Beziehungen zur Kontrolle heranzieht.